



## TMG Aktuell I/ 2020

02.04.2020

Sehr geehrte Eltern,  
liebe Schülerinnen und Schüler,

manchmal ist man geneigt, sich zu fragen, ob das alles gerade wirklich so passiert – am TMG, in unserer unmittelbaren Umgebung, in Deutschland und weltweit. Wir sind es nicht gewohnt, mit so viel Ungewissheit in die nahe Zukunft zu blicken. Die Schulschließung, abgesagte Exkursionen, Klassenfahrten und Austausch, verschobene Abiturprüfungen - die tiefen Einschnitte in das Schulleben zeigen uns als Schulgemeinschaft den Ernst der Lage auf und finden ihre dramatische Verschärfung in den täglichen Bildern der Nachrichten.

Bei aller Ernsthaftigkeit und Sorge: Die Freiheit des Denkens eröffnet uns immer auch die Möglichkeit auf die positiven Dinge zu blicken. Das wollen wir in dieser Ausgabe von TMG Aktuell tun. Dafür berichten wir in gewohnter Weise von den vielfältigen Aktivitäten am TMG in den zurückliegenden Schulwochen und freuen uns umso mehr darauf, die Schule hoffentlich bald wieder mit viel Leben füllen zu können.

Gleichzeitig gibt selbst die aktuelle schwierige Phase der Schulschließung Anlass für kleine positive Nachrichten. Durch das große Engagement der Lehrkräfte, die gewissenhafte und zuverlässige Arbeit der Schülerinnen und Schüler sowie die intensive Unterstützung der Eltern haben wir diese drei besonderen Wochen vor den Osterferien mit sehr viel wertvoller inhaltlicher Arbeit füllen können. Das Ziel, den Lern- und Arbeitsprozess sinnvoll aufrecht zu erhalten, wurde erreicht. Dafür möchte ich mich bei Ihnen und Euch allen ganz herzlich bedanken und ein großes Lob aussprechen.

Auf über 200.000 Zugriffe pro Tag ist die Nutzung von IServ am TMG sprunghaft angestiegen. Ein beeindruckender Beleg für die intensive Arbeit, die wir über das Aufgabenmodul eingeführt haben. Ganz viel Kommunikation sucht und findet neue Wege. Video-Meetings, Telefonkontakte, Klassenchats und E-Mails können das Miteinander in der Schule nicht ersetzen, aber wir können so die Verbindung zueinander halten.

Die Wochen vor den Osterferien haben wir zudem genutzt, um unser großes Bauvorhaben am TMG zu beschleunigen. Unser Gebäude III ist mittlerweile gänzlich leer, die Baustelleneinrichtung startet – es kann losgehen.

Im Februar hatten wir übrigens Besuch von einem Journalisten, der über unsere Schule einen Bericht für eine Seite des Bundesbildungsministeriums geschrieben hat. Wenn Sie der Bericht interessiert, finden Sie ihn unter: <https://www.ganztagsschulen.org/de/37797.php>

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien für die bevorstehende Osterzeit alles Gute, natürlich in erster Linie Gesundheit.

Mit freundlichen Grüßen

Philipp Hermeier



## Rückblick:

Auf die just erfolgte Einführung von IServ am Thomas-Morus-Gymnasium haben wir vor ziemlich genau einem Jahr an dieser Stelle zurückgeblickt. Der Umgang mit dem Schulserver ist inzwischen zu einer Selbstverständlichkeit geworden. Vor dem Hintergrund des aktuell „ruhenden“ Unterrichts mag man sich gar nicht vorstellen, wie der (Schul)Alltag ohne IServ aussehen würde. Schülerinnen und Schüler bearbeiten fleißig Aufgaben, die ihnen von den Lehrerinnen und Lehrern über das Aufgabentool gestellt werden. Aktuelle Informationen zum konkreten Verfahren in Corona-Zeiten werden verlässlich auf diesem Weg ausgetauscht. Hätten wir vor einem Jahr gedacht, dass IServ in dieser Weise Verwendung und Bewährung finden würde? Und wie werden wir in einem Jahr über unseren heutigen Umgang mit der „Corona-Krise“ denken? Der Publizist und Zukunftsforscher Matthias Horx rät dazu, dieser Frage einmal ernsthaft nachzugehen. Er empfiehlt eine „RE-Gnose“. Im Gegensatz zur Prognose solle man einmal „von der Zukunft aus zurück ins Heute“ blicken. Wir weiten unsere schulische „RE-Gnose“ ein bisschen aus und schauen auf das, was das erste Schulhalbjahr auch vor Corona bereits zu bieten hatte.

Nachdem in den Tagen vor der Schulschließung so viele Fahrten und Exkursionen ausfallen mussten, ist es umso erfreulicher, dass schon vorher viele Unternehmungen stattgefunden haben, bei denen Erfolge eingefahren und Erfahrungen gesammelt wurden. Drei TMG-Teams waren Anfang März beim **Tischtennis-Milchcup** in Bielefeld angetreten. Alle gewannen sie ihre Vorrundengruppen und erreichten die Endrunden. Für die Mädchen



der Klasse 5a und die Jungen der Klasse 5c ging es jeweils bis in das Viertelfinale. Die Jungen der Klasse 6c stießen in ihrer Altersklasse bis in das Achtelfinale vor.

Zu Besuch im **Druckzentrum der „Glocke“** am Landhagen waren bereits im Januar die 8. Klassen. Im Rahmen des im Deutschunterricht durchgeführten **Zeitungsprojekts** lernten sie bei dieser Gelegenheit die Arbeitsschritte von der Herstellung einer Druckplatte über den Druck der aktuellen Tageszeitung auf der Rotationsmaschine bis hin zum Versand der „Glocke“ kennen.

Auch den Beruf des Zeitungsredakteurs lernten wenig später Thora Krüger und Leon Theben etwas besser kennen. Im Rahmen des **Betriebspraktikums** der 9. Klassen verbrachten sie zwei Wochen in der Oelder Lokalredaktion der „Glocke“, nahmen Termine wahr und berichteten beispielsweise über die zahlreichen Tätigkeiten, denen ihre Mitschülerinnen und Mitschüler während dieser Zeit im Praktikum nachgingen. Am Ende stand in der „Glocke“ eine Sonderseite zum Betriebspraktikum, an deren Gestaltung die beiden maßgeblich mitgewirkt hatten (vgl. Pressespiegel auf der Schulhomepage).

Im Rahmen des Aktionstages **„Landtag macht Schule“** besuchte die Klasse 9a das Parlament in Düsseldorf. In einer simulierten Plenarsitzung wurde eine fiktive Änderung des Grundgesetzes diskutiert, wonach in der nährischen Jahreszeit an Schulen eine Kostümpflicht eingeführt werden sollte.

Ebendieser Jahreszeit „entflohen“ für eine



Woche 23 Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen EF und Q1. Sie nahmen teil am interkulturellen **Schüleraustausch mit der spanischen Partnerschule Escola Tecnos** in Terrassa. Zum Programm vor Ort zählten neben Workshops und individuellen Unternehmungen mit den Gastfamilien auch Ausflüge in die katalanische Metropole Barcelona, wo Sagrada Familia, Casa Batllo, die Ramblas und vieles mehr erkundet wurden. Die Freude über die gemachten Erfahrungen dürfte im Nachhinein umso größer sein, als die Besuche

der Austauschschüler aus Frankreich und den USA am TMG zuletzt leider ausfallen mussten. In Detmold machten mit Simon Nienaber, Christoph Nienkemper und Konrad Wagner erstmals Schüler des TMGs beim Regionalscheid des Schülerwettbewerbs „**Jugend debattiert**“ mit. Seit Anfang des Schuljahres ist das TMG „Jugend-Debattiert-Projektschule“. Die drei Schüler der Jahrgangsstufe EF hatten



sich zuvor als Schulsieger durchgesetzt und wussten in Detmold mit Sachkenntnis, Ausdrucksvermögen, Gesprächsfähigkeit und Überzeugungskraft zu beeindrucken.

Die **Basketball-Profilkurse** der Jahrgangsstufen Q1 und Q2 besuchten im Rahmen des Sportunterrichts das Zweitligaspiel zwischen den WWU-Baskets und den TKS 49ers



Stahnsdorf in Münster. Zum Abschluss einer entsprechenden Unterrichtsreihe nahm man bei den Profis gerne noch ein wenig Anschauungsunterricht.

Die Jahrgangsstufe Q2 unternahm die inzwischen traditionelle **Exkursion nach Bonn** und besuchte dort das Haus der Geschichte. Über den Unterricht hinaus gibt es aber auch aus dem TMG selbst einiges zu berichten. Vieles davon hat auch außerhalb des regulären Stundenplans mit Lesen zu tun: Im Rahmen der Bildungspartnerschaft mit der Stadtbücherei Oelde besuchte Kinder- und Jugendbuchautorin **Sabine Zett** das TMG und las

den Fünftklässlern aus ihrem Roman „Collins geheimer Channel“ vor. Im Beisein von Dorit Leistner-Engelbrecht und Birgitt Wunderlich von der Stadtbücherei und Michael Jathe von der Stadt Oelde nutzte man die Gelegenheit zudem, um die **Bildungspartnerschaft mit der Stadtbücherei** um weitere zwei Jahre zu verlängern. Und auch die nächste Veranstal-



tung in diesem Kontext ließ nicht lange auf sich warten. Bestseller-Autor **Fabian Lenk**, der 2018 schon einmal zu einer Lesung am TMG gewesen war, wendete sich bei einem neuerlichen Besuch im Februar an die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe EF. Ihnen las er aus seiner Dystopie „Darklands“



vor, in der ein gnadenloser Kampf um Wasser, den wertvollsten Rohstoff in der skizzierten postapokalyptischen Welt, herrscht.

Gelesen wurde ebenfalls fleißig in den 7. Klassen. Hier stellten die Schülerinnen und Schüler allerdings ihre eigenen Talente unter Beweis. Den **Vorlesewettbewerb Französisch** gewann Paula Polenz vor Konstantin Tenthoff (beide 7a) und Larissa Mathmann (7d). 75 Schülerinnen und Schüler der Französischkurse der 7. Klassen hatten zuvor die Klassensieger ermittelt. Anhand verbindlicher Beurteilungskriterien wurden sodann die Schulsieger gesucht, die ihre Vorträge beispielsweise

durch die Aussprache der Nasalvokale oder die Bindung von Wörtern aufwerten konnten.



Im **Phänomenbasierten Lernen (PBL)** der 6. Klassen ist inzwischen die Einführungsphase abgeschlossen. Die Schülerinnen und Schüler arbeiten nun an selbst entwickelten Forschungsvorhaben zum Inhaltsfeld „Schutz von Ökosystemen“.

Die 8. Klassen haben noch vor der Schulschließung erfolgreich an den **Lernstandserhebungen** in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik teilgenommen.

**Sporthelferinnen und Sporthelfer** wurden zuletzt wieder in den 8. Klassen ausgebildet.



Seit über fünf Jahren geschieht dies beginnend in den 8. Klassen. Inzwischen ist die Ausbildung integraler Bestandteil des Diffe-

renzierungsfaches „**Sport, Fitness & Gesundheit**“. Die Erfolgsgeschichte der Sporthelferausbildung am TMG ist selbst dem Kreissportbund nicht entgangen, der das Engagement von Schülern und Lehrern nun mit einem Ballsack belohnte.

Die 9. Klassen orientieren sich inzwischen vorsichtig in Richtung gymnasialer Oberstufe: Die in der Oberstufe am TMG neu einsetzenden Fächer haben sie im Rahmen einer **Informationsveranstaltung** kennengelernt; ebenso den Umgang mit dem **Laufbahn- und Planungstool Oberstufe (LuPO)**, der Thema eines Informationsabends mit Schülern und Eltern war. Einen Schritt weiter ist die aktuelle Jahrgangsstufe EF. Sie hat sich inzwischen über denkbare **Projektkurse** und das Fach Literatur informiert, die zur Qualifikationsphase angewählt werden können. Ihre voraussichtlich letzte Jahrgangsstufenversammlung nutzte die Jahrgangsstufe Q2 dazu, sich über **Modalitäten zum Abitur** zu informieren.

Ein wahrer Höhepunkt für die angehenden Abiturientinnen und Abiturienten waren schon im Februar die **Show-Acts**. An zwei Abenden wusste der Jahrgang mit einem bunten Programm aus Tanz, Musik, Gesang, Sketch und Akrobatik unter dem Motto „Circus Abigalli“ eine jeweils ausverkaufte Aula zu begeistern. Ganz sicher wird darauf noch lange sehr positiv zurückgeblickt werden. Dasselbe gilt für die Referendarinnen Nina Gawe, Saskia Scheer, Melina Wisemann sowie ihren Kollegen Nils Helmschrott, die ihm Frühjahr sehr erfolgreiche **Staatsexamensprüfungen** abgelegt haben.

Für weitere Einblicke in das Schulleben und aktuelle Informationen möchten wir Sie auf unsere Homepage aufmerksam machen. Die ausführliche Berichterstattung der *Glocke* über unsere Schule kann hier eingesehen werden. Zahlreiche Themen finden sich dort ausführlicher dargestellt als es hier möglich wäre.

<http://www.tmg-oelde.de/>



### **Aktuelles aus dem Schulleben:**

„Wir staunen rückwärts“, so der Zukunftsforscher Matthias Horx. Im engeren Sinne hatte natürlich Corona den Anlass für die von ihm angeregte „RE-Gnose“ gegeben. Eine seiner Thesen: „Wir werden uns wundern, wie schnell sich plötzlich Kulturtechniken des Digitalen in der Praxis bewährten.“ Der tagtägliche Umgang mit IServ, Videokonferenzen und viele weitere **Wege des digitalen Lernens**, die zurzeit von Lehrern und Schülern des TMGs besprochen werden, mögen dem Publizisten schon jetzt Recht geben. Tatsächlich aber auch ganz gegenwartsorientiert noch einmal der dringende Hinweis:

**Der Informationsaustausch mit den Eltern wird über die IServ-Mailadresse der Kinder vorgenommen. Bitte das Postfach täglich kontrollieren!**



### **Ausblick:**

Im Anschluss an eine Mülltrennaktion der Arbeitsgemeinschaft „**TMG for Future**“ vor den Weihnachtsferien stand die Erkenntnis, dass schon nach einem Sechsstunden-Schultag beinahe 40 kg Papiermüll anfallen. Auf Betreiben der AG hin wurden nun für sämtliche Schulgebäude Papierkörbe



angeschafft, die nach Wiederaufnahme des Unterrichts auf die Klassen- und Kursräume verteilt werden sollen. Zusätzlich soll es, sobald der Unterricht wieder beginnt, eine **Info-Ausstellung zum Thema Recycling** in der Pausenhalle geben.

Tatsächlich ist ein Ausblick vor dem Hintergrund der aktuellen und vielzitierten „dynamischen Situation“ aber schwierig. Der Kalender

Stetig aktualisiert wird ebenfalls unsere Schulhomepage, der Sie ebenfalls die wichtigsten Informationen entnehmen können.

Das Home Office ist aktuell für viele zur Selbstverständlichkeit geworden. Oliver Iwanek (Jgst. Q2) nutzt dieses zurzeit nicht nur für die Vorbereitung auf das Abitur, sondern auch zur intensiven Auseinandersetzung mit den Hausaufgaben zur Vorbereitung auf die Finalrunde der **Internationalen Physik-Olympiade**. Noch ist unklar, ob und wie die Finalrunde ausgetragen werden wird, aber aufgrund seines vierten Platzes in der Bundesrunde hat Oliver große Chancen in Villnius dabei sein zu können. Mit der Qualifikation zur Bundesrunde war Oliver auch zur nationalen Finalrunde der **Internationalen Astronomie/Astrophysik-Olympiade** zugelassen. Diese Runde lief für Oliver Iwanek äußerst erfolgreich, sodass er im September als Mitglied einer fünfköpfigen **Nationalmannschaft** Deutschland bei der Internationalen Finalrunde in Kolumbien vertreten könnte.

hält bis zum Sommer für sämtliche Jahrgänge noch viele geplante Termine und Höhepunkte bereit. Beispielsweise hat der Abiturjahrgang nach den Osterferien noch viel vor. Zurzeit gilt es aber vor allem, abzuwarten und gesund zu bleiben. Noch einmal: **Achten Sie bitte auf die Informationen, die über IServ und die Schulhomepage kommuniziert werden**, sodass Sie auch über anstehende Termine etc. stets aktuell informiert sind.

Aus der aktuellen Situation müssen alle das Beste machen. Zukunftsforscher Horx kann ihr in seiner „RE-Gnose“ ohnehin auch Positives abgewinnen: „Menschen, die vor lauter Hektik nie zur Ruhe kamen, auch junge Menschen, machten plötzlich ausgiebige Spaziergänge (ein Wort, das vorher eher ein Fremdwort war). Bücher lesen wurde plötzlich zum Kult.“ ([www.horx.com](http://www.horx.com) und [www.zukunftsinstitut.de](http://www.zukunftsinstitut.de); 23.03.2020)

**Die Schulleitung und das gesamte Kollegium sowie die Schulpflegschaft und der Förderverein wünschen Ihnen und Ihren Familien schöne Osterferien!**

Zusätzlich zum *TMG Aktuell* und dem ständig aktuell gehaltenen Informationsangebot auf der Homepage bietet die Schule einen **TMG Newsletter** an. Er erscheint ausschließlich in digitaler Form und wird Ihnen als Mailanhang zugesandt, wenn Sie dem Sekretariat der Schule Ihre E-Mail-Adresse mitteilen.

Der Newsletter erscheint im Wechsel mit dem *TMG Aktuell* halbjährlich. Der nächste Erscheinungstermin liegt voraussichtlich im Juni 2020, ehe Sie im September wieder ein *TMG Aktuell* erreicht.